



Soforthilfe für Kinder in Rumänien

Caritas-GemeinschaftsStiftung und Bistum Münster schließen mit
14.000 Euro Finanzierungslücke/Zuschüsse in Pandemie gestrichen

Münster/lasi (cpm). Mit einer Soforthilfe von 14.000 Euro sichern die Caritas-GemeinschaftsStiftung für das Bistum Münster und das Bistum Münster den Betrieb des Kinder- und Jugendhilfezentrums Don Bosco in der rumänischen Partnerdiözese Iasi bis Jahresende. Die Kommune hatte ihre Zuschüsse wegen der Corona-Pandemie drastisch gekürzt.

Mit den Spenden aus dem Bistum Münster können für 25 Kinder und Jugendliche eine tägliche warme Mahlzeit, Unterrichtsmaterialien und Personalkosten bestritten werden, erklärt Diözesancaritasdirektor Heinz-Josef Kessmann, Vorsitzender der Caritas GemeinschaftsStiftung. Alle stammen aus sozial benachteiligten Familien. Gerade in der Pandemie, auf die auch in Rumänien mit einem Lockdown reagiert worden sei, benötigten die Kinder und Jugendlichen eine besondere Betreuung.

Die Caritas GemeinschaftsStiftung bittet um weitere Spenden für die Caritas in Iasi auf das Konto:

Caritas GemeinschaftsStiftung
IBAN: DE47 4006 0265 0000 8010 50
Stichwort: Don Bosco Iasi

063-2021 (hgw) 22. Juli 2021